

## Meisterhafte Ballführung des Mittelstürmers



Eines der nötigsten Attribute, die man von einem Klassestürmer verlangt, ist die Führung des Balles bei Fuß. Die vollkommene Beherrschung dieser großen Kunst macht den Meister. Ein typisches Beispiel hierfür ist der Sturmführer des V. f. R. Mannheim, Joseph Herberger, der im Meistertreffen des Sonntags (Kickers gegen V. f. R.) in obiger Situation festgehalten wurde. (Eigenbild des „Fußball“)



(Eigenbild des Fußball)

## Das war einer von den Schwabensfreichen

mit denen am Sonntag in Mannheim die Stuttgarter Kickers in ihrem 3 : 1-Sieg über den V. f. R. den vor dem Endsieg in der Meisterschaft stehenden Mannheimern zum Schluß noch ein schweres Hindernis bereiteten. Hügel, der vorzügliche Mannheimer Torwart, wirft sich glänzend, aber der scharfe Flachschuß ist unhaltbar

## Mannheims Tor gegen Kickers – ein fraglicher 11 m



Die Partie steht 3:0 für Stuttgart. Da bekommt Meißner eine Vorlage und zieht damit los. Niederbacher verfolgt ihn — er holt ihn ein — beide sind auf gleicher Höhe. Und so stemmen sich beide Kämpfer gegeneinander, Niederbacher tritt nach dem Ball — da pfeift der Schiedsrichter — 11 m gegen Kickers!! Angesichts obiger 2 Photos, die den Spielvorgang nacheinander treffend illustrieren, muß man sagen, daß dieser Entscheid zweifelsohne ein Fehlentscheid war



### Ein hübscher Blick von der Tribüne

Ein Einwurf von der Seitenlinie aus. Au, springend, köpft den Ball seinem Sturm zu. Man beachte die gute Deckung der Kickers. Wir sehen im Bilde von links nach rechts: Strehle, Gehring, Unseld, Meißner, Kurz, Au, Wunderlich, Niederbacher, Herberger (Eigenbilder des „Fußball“)

# Die ausgebliebene Entscheidung in Südd. Meisterschaft

Drei Chancen, die Mannheims Sturm ungenützt ließ  
 Markante Phasen aus dem Treffen Kickers Stuttgart — V. f. R. Mannheim (Eigenbilder des „Fußball“)



## Drei Durchbrüche, drei Schüsse Meißners, die das Ziel verfehlten

Meißner ist durch! Sonst bedeutete dies bei dem gefürchteten Torschützen den todsicheren Erfolg. Niederbacher ist hinter ihm, bis auf 5 m zog er vor das Kickerstor. Nur Götz steht mehr vor ihm. Er will placieren, genau ins Toreck — — und schiebt den Ball — — neben den Pfosten — — gewiß auch ein Kunststück.

Und wieder hat er alles hinter sich gelassen, beruhigt sieht ihm sein Linksaußen Gehring nach — — und wieder findet sein Schuß nicht das Ziel — — wieder ist eine todsichere Sache ausgelassen. Man s hüttelt den Kopf ob dieses Mißerfolges.



Meißner Niederbacher

Unsel

Götz

Das Spiel lief einige Minuten, da bot sich Meißner die erste Gelegenheit zum Schuß. Von Herberger gut vorgelegt, nimmt Meißner den Ball im Sprung. Doch wohl durch das Eingreifen von Niederbacher bedingt, saust die Bombe gen Himmel.

# Prächtige Abwehr der Verteidiger

Augenblicke aus dem Treffen Kickers Stuttgart gegen V. f. R. Mannheim 3:1

(Eigenbilder des „Fußball“)



Fleischmann

Höschle

Herberger

Ein unüberwindliches Bollwerk in der Kickersverteidigung war Höschle, der eine glänzende Leistung schuf. Hier sehen wir ihn in einer ans Akrobatenhafte grenzenden Abwehrpose. Die Flanke von links, für Fleischmann bestimmt, dreht er im Sprung nach rückwärts ins Feld ab. Ein Bravo ihm



Ein Gegenstück zu oben. Hier ist es Engelhart, Mannheims rechter Verteidiger, der mit wuchtigem Schlag einen Durchbruch Weilers unterbricht

# Eckball!

**Atemlose Spannung über der Kampfbahn**  
(V.f.R. Mannheim steht vor Süddeutschlands Meisterschaft  
Die Stuttgarter Kickers siegen 3:1)

Eckball! Alles steht zur Abwehr und Aufnahme des Balles bereit. Ein Pfiff des Schiedsrichters, und Mannheims Rechtsaußen, Höger, tritt den Ball. Hoch im Bogen kommt er herein, parallel zur Linie zieht er seine Bahn. Wird er ausgehen —? Und so bietet sich dem Leser des „Fußball“ dieses Spannung in höchster Potenz atmende Bild. Langsam senkt sich das Leder — — in gewaltigem Satz fährt Götz im Kickerstor in die Lüfte, in wundervoll schöner Haltung deckt er sein Tor — — und der Ball hüpfet von der Latte — — ins Aus. Kickers Stuttgart schlagen V. f. R. Mannheim 3 : 1.

(Eigenbild des „Fußball“, von seinem nach Mannheim entsandten Spezialphotographen Gräber, München)



Unselde Fleischmann

Hartmann

Kurz Meißner

Höschle

Götz

Schneider, Niederrad (Schiedsrichter)